

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Markt Bruckmühl		
Straße	Rathausplatz 4		
PLZ, Ort	83052 Bruckmühl		
Telefon	+49 806259431	Fax	+49 8062599040
E-Mail	ruth.url@bruckmuehl.de	Internet	www.staatsanzeiger-eservices.de

b) Vergabeverfahren **Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb, VOB/A**

Vergabenummer **PL\_18008B**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- ohne elektronische Signatur (Textform).
  - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
  - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

**83052 Bruckmühl, im gesamten Gemeindegebiet**

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

**Kanal- und Wasserleitungsbau mit Oberflächenwiederherstellung**

Rahmenvertrag gem. § 4a VOB/A:

Nachträgliche Herstellung von Schmutzwasser- und Wasserleitungshausanschlussleitungen im Gemeindegebiet des Markts Bruckmühl:

Im wesentlichen sind folgende Hauptleistungen durchzuführen:

- Herstellen von Schmutzwasserhausanschlussleitungen ab Hauptkanal
- Herstellen von Trinkwasserhausanschlussleitungen ab Hauptleitung - nur Grabarbeiten
- Wiederherstellung von Oberflächen im Rohrgrabenbereich

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

- h) Aufteilung in Lose  nein  
ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 01.05.2019

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.04.2021

weitere Fristen

- j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter [www.staatsanzeiger-eservices.de](http://www.staatsanzeiger-eservices.de)

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden unter:

Markt Bruckmühl, Rathausplatz 4, 83052 Bruckmühl

[ruth.url@bruckmuehl.de](mailto:ruth.url@bruckmuehl.de)

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:

Höhe der Kosten \_\_\_\_\_ €

Zahlungsweise Banküberweisung  Verrechnungsscheck

Empfänger

Verwendungszweck

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihren Überweisungen, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN

BIC-Code

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung/dem Verrechnungsscheck der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- m) Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22.02.2019

Adresse, an die die Anträge zu richten sind

Markt Bruckmühl

Rathausplatz 4

8052 Bruckmühl

Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe spätestens am: 04.03.2019

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

r) geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 %

Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 %

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

t) Rechtsform der /Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweis der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

<https://www.staatsanzeiger-eservices.de/sol-service.html>

oder

[http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5\\_vergabe\\_bauauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung.pdf](http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf)

und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gem. Merkblatt "MVAS" oder gleichwertiger Nachweis

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Oberbayern

Regierung von Oberbayern

VOB-Stelle

Maximilianstraße 39

80538 München